STADT BURGDORF

DER BÜRGERMEISTER

Betriebsabrechnung, Erläuterungs- und Auswertungsbericht 2020

Straßenreinigung

Straßenreinigung – Auf einen Blick

A. Aufgabenbereich (Auszug):

Reinigung und Winterdienst auf satzungsmäßig festgelegten öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen

B. Kennzahlen:

		2020	2019	2018
Maschinenpark (LKW, PKW, Anbaugeräte etc.):	Anzahl	28	28	28
- davon Kehrmaschinen	Anzahl	2	2	2
- davon PKW/Kleintransporter bis incl. 3,5 t	Anzahl	2	2	2
- davon Anbaugeräte	Anzahl	23	23	23
- davon Sonstige	Anzahl	1	1	1
Veranlagte Straßenfrontmeter				
- Straßenreinigung	km	216,5	211,1	207,9
- Winterdienst (bei Bedarf)	km	271,7	266,8	265,5
Wöchentliche Reinigungsleistung				
- Straßenreinigung	km	134,8	130,9	122,9
- Winterdienst (bei Bedarf)	km	271,7	266,8	265,5
Anlagevermögen - Restbuchwert zum 31.12.:				
- nach Anschaffungs- und Herstellungskosten	T€	255,7	308,6	363,1
- davon Fuhrpark	T€	185,8	230,4	276,5
- nach Wiederbeschaffungszeitwerten	T€	271,5	324,0	377,1
- davon Fuhrpark	T€	194,5	239,0	284,3

C. Kosten und Erlöse:

Gesamtkosten	T€	562,6	568,6	622,6
- davon Personalkosten	T€	17,9	19,1	21,6
- davon Betriebskosten	T€	412,0	404,4	462,8
- davon Verwaltungskosten	T€	78,7	87,4	83,4
- davon Kapitalkosten	T€	54,0	57,7	54,8
Gesamterlöse	T€	650,0	615,3	592,7
Ergebnis	T€	+ 87,4	+ 46,7	- 29,9
Kostendeckungsgrad	%	115,5	108,2	95,2

I n h a l t

		Seite
	Straßenreinigung – Auf einen Blick	3
1.	Allgemeines	7
2.	Vorbemerkung	
2.1	Zielsetzung	9
2.2	Grundlage	9
2.3	Betriebsergebnis	10
3.	Erläuterung	
3.1	Kostenarten	11
3.1.1	Personalkosten	11
3.1.2	Winterdienstkosten	11
3.1.3	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof/Gärtner	11
3.1.4	Abfallbeseitigung	11
3.1.5	Haltung von Fahrzeugen	12
3.1.6	Verwaltungskosten	12
3.1.7	Kapitalkosten	12
3.2	Kostenstellenumlage (Sekundärkostenzuordnung)	14
3.2.1	Betrieb u. Verwaltung allgemein	14
3.3	Verrechnung Hauptkostenstellen	15
3.4	Erlösarten	15
3.4.1	Benutzungsgebühren	15
3.4.2	Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	15
3.4.3	Zahlungen für Schadensfälle	15
3.4.3	Sonstige Erträge	15
3.5	Abschlussergebnisse	16
3.5.1	Haushaltsrechnung	16
3.5.2	Abgrenzungsrechnung	16
3.5.3	Wirtschaftsrechnung	17
4.	Gebührenbedarfsrechnung	18
5.	Auswertung	
5.1	Analyse der Kosten und Erlöse	30
5.1.1	Kostenstruktur	30
5.1.2	Erlösstruktur	38
5.1.3	Ergebnis	39

Anhang

Anlagennachweis	41
Fahrzeuge Straßenreinigung	42
Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	43

1. A l l g e m e i n e s

Die Stadt Burgdorf führt die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze - im folgenden einheitlich Straßen genannt - innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen als öffentlich-rechtliche Einrichtung nach Maßgabe ihrer **Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze in der Stadt Burgdorf (Straßenreinigungssatzung)** vom 13. Juni 2013 in der Fassung der 5. Änderungssatzung vom 12.12.2019. Am 10.06.2021 wurde die 6. Änderungssatzung verabschiedet. Daneben regelt die **Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Stadt Burgdorf (Straßenreinigungsverordnung)** u.a. wie Straßenreinigung und Winterdienst durchgeführt werden:

§ 2
Art der Reinigung

1) Die Reinigungspflicht umfasst insbesondere
   a) im Kehrdienst die Beseitigung von Schmutz, Laub, Papier, sonstigem Unrat und Wildkraut,
   b) im Winterdienst die Beseitigung von Schnee und Eis sowie das Abstreuen bei Glätte; dies gilt auch für gefährliche Fahrbahn- und Radwegstellen mit nicht unbedeutendem Verkehr.
2) Tritt im Laufe des Tages eine besondere Verunreinigung ein, so hat der Verpflichtete diese unverzüglich zu beseitigen. Trifft die Reinigungspflicht nach anderen Vorschriften des öffentlichen Rechts (z. B. § 17 NStrG oder § 32 StVO) einen Dritten, so geht dessen Pflicht zur Reinigung vor.
3) Bei der Reinigung ist Staubentwicklung zu vermeiden.
4) Kehricht sowie Schnee und Eis dürfen nicht dem Nachbarn zugekehrt oder in die Rinnsteine, Gossen, Gräben oder Einlaufschächte der Kanalisation gekehrt oder auf anderen Grundstücken (z. B. Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätze etc.), sowie der Fahrbahn abgelagert werden.
5) Pflasterdecken/Plattenbelege sollen so gereinigt werden, dass dabei kein Fugenmaterial aufgenommen wird. Auf eine vertikal-saugende Beanspruchung ist generell zu verzichten. Fehlendes Fugenmaterial ist der Tiefbauabteilung zu melden.

Die Straßen der Stadt Burgdorf sind seit dem 01.01.2019 in 5 Reinigungsklassen unterteilt:

Reinigungsklasse 0
Straßenreinigung und Winterdienst obliegt den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke

Reinigungsklasse 1
Nachrangiger Winterdienst durch die Stadt Burgdorf

Reinigungsklasse 2
14-tägliche Straßenreinigung

Reinigungsklasse 3
Vorrangiger Winterdienst durch die Stadt Burgdorf

Reinigungsklasse 4
Einmal wöchentliche Straßenreinigung

Bis zum 31.12.2018 galt folgende Einteilung der Reinigungsklassen: **Reinigungsklasse 0** - Straßenreinigung und Winterdienst obliegt den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke; **Reinigungsklasse 1** - nur Winterdienst durch die Stadt Burgdorf; die Straßenreinigung obliegt den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke; **Reinigungsklasse 2** - 14-tägliche Reinigung einschließlich Winterdienst durch die Stadt Burgdorf; **Reinigungsklasse 3** - wöchentliche Reinigung einschließlich Winterdienst durch die Stadt Burgdorf.

Die Gebührenhöhe für die einzelnen Reinigungsklassen im Jahr 2020 wird in der **Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Burgdorf (Straßenreinigungsgebührensatzung)** vom 24. Oktober 2019 geregelt. Am 01. Januar 2021 ist die neue Satzung vom 10. Dezember 2020 in Kraft getreten. Nachfolgend wird die Gebührenentwicklung der letzten Jahre dargestellt.

	2018 *)	**2019**	**2020**	**2021**
Reinigungsklasse 1	0,76 €	0,60 €	0,66 €	0,58 €
Reinigungsklasse 2	1,78 €	0,97 €	1,02 €	1,02 €
Reinigungsklasse 3	2,18 €	1,50 €	1,65 €	1,45 €
Reinigungsklasse 4		1,47 €	1,53 €	1,51 €

*) Alle Werte analog der bis zum 31.12.2018 gültigen Aufteilung der Reinigungsklassen

2. V o r b e m e r k u n g

2.1 Zielsetzung

Die Betriebsabrechnung dient der Ermittlung kostengerechter Gebühren und der Beobachtung der Wirtschaftlichkeit der betrieblichen Einrichtung. Sie besteht aus der Erfassung, Verteilung, Zuordnung und Auswertung der Kosten und Leistungserlöse, um

durch den Vergleich der Kosten mit den erbrachten Leistungen eine Kontrolle der Wirtschaftlichkeit zu erhalten,

durch die ermittelten Selbstkosten eine leistungsgerechte Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungspreise zu ermöglichen und

durch die Offenlegung der Ergebnisse einen wesentlichen Einblick in das Betriebsgeschehen zu geben.

2.2 Grundlage

Verfahrensgrundlage ist das System der kommunalen Doppik. Gemäß diesem System wird von den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen ausgegangen. Die Überleitung zu den Kosten und Leistungserlösen und damit zur Wirtschaftsrechnung erfolgt durch die Abgrenzungsrechnung, d.h. durch die Ausgliederung betriebsfremder, periodenfremder, außerordentlicher und vermögenswirksamer Aufwendungen und Erträge als auch durch erforderliche Eingliederungen. Die in der Wirtschafts-rechnung aufgezeigten Kosten und Leistungserlöse werden anschließend in der Kostenstellenrechnung weiterverrechnet.

Verantwortlich für die verursachungsgerechte Zuordnung auf Kostenstellen sind die für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel zuständigen Fachbereiche und Abteilungen.

Das jeweilige Wirtschafts- und Kostenstellenergebnis wird in der Form des Betriebsabrechnungsbogens dargestellt.

Rechtsgrundlage ist das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (§§ 110 und 111 NKomVG), die Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (§ 21 KomHKVO) und das Niedersächsische Kommunalabgabengesetz (§ 5 NKAG).

Grundformen der Betriebsabrechnung sind die Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung.

Die Kostenartenrechnung (Wirtschaftsrechnung) erfasst die Kosten ihrer Art nach, z.B. Löhne und Gehälter, Bewirtschaftungskosten, Abschreibungen, etc., wobei eine Unterteilung nach Personal-, Betriebs-, Verwaltungs- und Kapitalkosten (kalkulatorische Kosten) erfolgt.

In der Kostenstellenrechnung werden die Kostenarten nach dem Verursachungsprinzip auf die Bereiche verteilt, wo sie entstanden sind. Zu unterscheiden sind Haupt- und Nebenkostenstellen.

Die Kostenträgerrechnung ordnet die nach Kostenstellen aufgeteilten Kostenarten den einzelnen Leistungen zu. Sie bildet die Grundlage für die Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungssätze.

2.3 **Betriebsergebnis**

Im Jahre 2020 standen den

Gesamtkosten von	562.606,96 €
Gesamterlöse von	649.968,90 €

gegenüber, so dass die Betriebsabrechnung mit

einer Überdeckung von	87.361,94 €

abschließt.

Somit errechnet sich ein Kostendeckungsgrad von 115,5 % (2019 = 108,2 %).

3. E r l ä u t e r u n g

3.1 Kostenarten

Die Kostenarten wurden der Haushaltsrechnung 2020 entnommen.

3.1.1 Personalkosten

Um alle tatsächlich im Zusammenhang mit der Straßenreinigung entstandenen Aufwendungen in der Betriebsabrechnung darzustellen, wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung entsprechend ihrer Arbeitszeitanteile für die Straßenreinigung/Winterdienst direkt den Personalkosten zugeordnet.

3.1.2 Winterdienstkosten, Fuhrkosten Dritter

Die hier angefallenen Kosten wurden direkt den Kostenstellen Straßenreinigung und Winterdienst zugeordnet. Auch Aufwendungen für die Beseitigung von Ölspuren auf der Straßenoberfläche sind in dieser Kostenart enthalten. Diese Aufwendungen wurden der Nebenkostenstelle "Sonstige Reinigung für die Stadt" zugeordnet und damit von der Rechnung der Hauptkostenstellen und der Gebührenbedarfsrechnung ferngehalten.

3.1.3 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof/Gärtner

Die Kosten der eingesetzten Bauhofmitarbeiterinnen und Bauhofmitarbeiter sowie die Fuhrkosten für die Fahrzeugbenutzung städtischer Einrichtungen (Bauhof) wurden entsprechend den Stundenaufzeichnungen den einzelnen Hauptkostenstellen zugeordnet. Neben der Lohnkostenzuordnung nach der Stundenaufzeichnung wurden der Kostenstelle Winterdienst anteilige Lohnkosten für die Betriebsbereitschaft zugewiesen.

3.1.4 Abfallbeseitigung

Diese Position beinhaltet Kosten für die Entsorgung des Kehrichtgutes und für die Entsorgung des Abfalls aus den Papierkörben.

3.1.5 **Haltung von Fahrzeugen**

Diese Kosten wurden aufgrund der Durchsicht der Belege den einzelnen Fahrzeugen bzw. Kostenstellen aufgeteilt.

3.1.6 **Verwaltungskostenbeitrag**

Der Verwaltungskostenbeitrag stellt die Gemeinkostenverrechnung für die städtischen Einrichtungen wie Finanz- und Steuerabteilung, Kasse etc. dar.

3.1.7 **Kapitalkosten**

Kapitalkosten bestehen aus den Abschreibungen und der Verzinsung des Anlagekapitals.

Grundlage der Kostenerfassung und -verteilung ist die Anlagenbewertung. Das Anlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet worden. Neben den für die jährliche Wertberichtigung des Anlagevermögens angesetzten Abschreibungen auf Anschaffungswertbasis wurden für kalkulatorische Zwecke Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwertbasis ermittelt.

Die Abschreibungen entsprechen der Wertminderung und wurden gemäß der geschätzten Lebensdauer der einzelnen Anlagegegenstände berechnet. Es wurde nur nach der linearen Methode abgeschrieben.

Die Kostenstellenzuordnung stellt sich wie folgt dar:

Kostenstellen	Restbuchwerte auf Wiederbeschaffungszeitwert-basis per 31.12.2020	Abschreibungen 2020 auf Wiederbeschaffungszeitwerte
	€	€
Straßenreinigung	110.587,00	31.096,98
Winterdienst	145.414,00	23.018,44
Straßenpapierkörbeentleerung	15.453,00	2.061,41
Fuhrpark	0,00	0,00
Abschreibung lt. Anlagespiegel	271.454,00	56.176,83
Abgrenzung kleine Kehrmaschine		-9.274,04
Abschreibung nach Abgrenzung		46.902,79
Abschreibungen auf Forderungen		220,48
Abschreibung lt. BAB		47.123,27

Wegen der überwiegend nur relativ kurze Zeit zurückliegenden Anschaffung der Wirtschaftsgüter weichen die Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwertbasis kaum von denen auf Anschaffungsbasis ab. Kalkulatorische Zinsen, die Verzinsung des Anlagekapitals, sind eine Vergütung für das betriebsnotwendige Kapital, das zur Verfügung gestellt wurde. Die Zinsrechnung erfolgt auf Anschaffungswertbasis. Der kalkulatorische Zinssatz wurde mit 2,77 % festgelegt.

Zinsrechnung	
Restbuchwerte 31.12.2019	308.642,45 €
Restbuchwerte 31.12.2020	255.730,95 €
Durchschnitt 2019/2020	282.186,70 €
x Zinssatz 2,77 %	
= Verzinsung des Anlagekapitals	7.816,57 €
Korrektur kleine Kehrmaschine	-963,54 €
= Verzinsung des Anlagekapitals lt. BAB	6.853,03 €

Die Zinsen wurden auf die Kostenstellen den Restbuchwerten entsprechend verteilt.

3.2 Kostenstellenumlage (Sekundärkostenzuordnung)

3.2.1 Betrieb und Verwaltung allgemein

Die Kosten der Kostenstelle "Betrieb und Verwaltung allgemein" wurden wie folgt auf die Haupt- und Hilfskostenstellen verteilt (in den Nebenkostenstellen entstehen von einer Ausnahme - Kosten für die Ölfleckbeseitigung auf den Straßen der Stadt - abgesehen, keine Primärkosten).

Von den Kosten der Finanzverwaltung (Finanz- und Steuerabteilung, Kasse) wurden vorab 75 % für den Gebühreneinzug der Hauptkostenstellen Straßenreinigung und Winterdienst proportional zu den Sachkosten zugeordnet. Der Rest der Kosten der Finanzverwaltung wurde mit den übrigen Kosten dieser Kostenstelle auf die Haupt- und Nebenkostenstellen entsprechend dem prozentualen Anteil an den Sachkosten verteilt:

Personal und Sachkosten

Kostenstellen		laut BAB	Korrektur	Gesamt		Allgem. Verwaltung
		€	€	€	%	€
6700	Straßenreinigung	196.242,69	-	196.242,69	47,88	27.269,10
6720	Winterdienst	139.052,50	-	139.052,50	33,93	19.324,16
6730	Straßenpapier-körbeentleerung	68.174,36	-	68.174,36	16,63	9.471,29
6742	Reinigung f. Stadt	6.404,93		6.404,93	1,56	888,47
6750-69	Fahrzeuge	0,00	-	0,00	0,00	0,00
		409.874,48	0,00	409.874,48	100,00	56.953,02
	75 % Finanzverwaltung					42.023,64
gesamte Kosten „Betrieb- und Verwaltung allgemein“						98.976,66

Insgesamt stellt sich die Zuordnung der Kostenstelle "Betrieb und Verwaltung" wie folgt dar:

		75 % Finanz-verwaltung	übrige Kosten	Gesamt
		€	€	€
6700	Straßenreinigung	24.595,74	27.269,11	51.864,85
6720	Winterdienst	17.427,90	19.324,16	36.752,06
6730	Straßenpapier-körbeentleerung	-	9.471,29	9.471,29
6742	Reinigung f. Stadt	-	888,46	888,46
		42.023,64	56.953,02	98.976,66

3.3 Verrechnung Hauptkostenstellen

Diese BAB-Zeilen weisen die Entlastung der Hauptkostenstellen mit anteiligen Kostenbeträgen für Nebenleistungen aus. Es handelt sich bei Position I (Zeile 22 BAB) um die Inanspruchnahme der Kehrfahrzeuge für Fremde (545,19 €) sowie bei Position II (Zeile 24 BAB) um den öffentlichen Anteil für die Reinigung der Gemeindestraßen (138.692,10 €).

3.4 Erlösarten

Die Erlösarten entstammen der Haushaltsrechnung 2020.

3.4.1 Benutzungsgebühren

Die Benutzungsgebühren - Straßenreinigungsgebühren - (Zeile 27 BAB) betrugen im Jahr 2020 nach der Haushalts- und Wirtschaftsrechnung 503.685,96 €.

3.4.2 Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen

Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen sind im Jahr 2020 nicht angefallen.

3.4.3 Zahlungen für Schadensfälle

Im Berichtsjahr wurden hier keine Einnahmen verbucht.

3.4.4 Sonstige Erträge

Im Berichtsjahr sind an sonstigen Erträgen 9,75 € angefallen (Zeile 32 BAB).

3.5 **Abschlussergebnisse**

3.5.1 **Haushaltsrechnung**

Die Haushaltsrechnung 2020 wurde mit folgendem Ergebnis abgeschlossen:

Erträge	679.492,96 €
Aufwendungen	637.884,14 €
Ergebnis	+41.608,82 €

==========

Es ergibt sich somit eine Kostenüberdeckung von 6,5 %.

3.5.2 **Abgrenzungsrechnung**

Die Abgrenzungsrechnung dient der perioden- und sachgerechten Zuordnung der Aufwendungen und Erträge. Sie setzt sich wie folgt zusammen:

Erlöse	- 29.524,06 €
Kosten	- 75.277,18 €
	+45.753,12 €

Der Saldo der Abgrenzungsrechnung aus den einzelnen Plus- und Minusbeträgen der betreffenden Erlöse und Kosten betrug 2020 - wie o.a. - +45.753,12 €, so dass sich für die Wirtschaftsrechnung eine entsprechende Überdeckung in Höhe von 87.361,94 € ergibt.

3.5.3 **Wirtschaftsrechnung**

Die Wirtschaftsrechnung für 2020 schließt mit folgendem Ergebnis:

Gesamterlöse	649.968,90 €
Gesamtkosten	562.606,96 €
Ergebnis	+ 87.361,94 €

Es ergibt sich somit eine Kostenüberdeckung in Höhe von 15,5 %.

Die Wirtschaftsrechnung stellt sich nach Kostenstellengruppen wie folgt dar:

	Gesamt €	Haupt-kostenstellen €	Neben-kostenstellen €
Erlöse	649.968,90	510.710,69	139.258,21
Kosten	562.606,96	416.076,28	146.530,68
Ergebnis	+87.361,94	+94.634,41	-7.272,47

Bei den Hauptkostenstellen hat sich eine Überdeckung in Höhe von 22,7 % ergeben.

Bei den Nebenkostenstellen hat sich eine Unterdeckung in Höhe von 5,0 % ergeben.

4. Gebührenbedarfsrechnung

Rechtsgrundlage für die Gebührenerhebung ist die **Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Burgdorf** vom 24.10.2019, die am 07.11.2019 veröffentlicht und am 01.01.2020 in Kraft getreten ist.

Gemäß § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes sind die Gebühren so zu bemessen, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt sind. Grundlagen der Gebührenbedarfsrechnung sind das Ergebnis der Hauptkostenstellen der Wirtschaftsrechnung 2020, der Haushaltsplan 2022 und die Daten der zuständigen Fachabteilungen. Zu berücksichtigen sind dann noch die Über- bzw. Unterdeckungen der Vorjahre, die innerhalb der auf den Kalkulationszeitraum folgenden drei Jahre ausgeglichen werden sollen. Im § 52 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) wurde die Höhe des öffentlichen Anteils auf 25 % festgelegt. Ferner ist laut § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) der Ausgleich einer Kostenüber- bzw. -unterdeckung innerhalb der auf die Feststellung folgenden drei Jahre möglich.

Abwicklung 2018

Der BAB für 2018 weist in der Summe der Hauptkostenstellen eine Unterdeckung von 20.025,66 € aus. Aus dem Jahr 2016 ist gemäß der rechtlichen Verpflichtung nach § 5 NKAG eine Unterdeckung in Höhe von insgesamt 4.334,67 € (+6.471,17 € Straßenreinigung; -10.805,84 € Winterdienst) in der Gebührenkalkulation 2018 berücksichtigt worden. Somit hätten diese Ergebnisvorträge im Berichtsjahr zu einer Überdeckung in Höhe von 4.334,67 € (+6.471,17 € Straßenreinigung; -10.805,84 € Winterdienst) führen müssen. Tatsächlich entstand aber eine Unterdeckung - wie vorstehend angegeben – in Höhe von 20.025,66 € (-7.018,11 € Straßenreinigung; -13.007,69 € Winterdienst), so dass die sich rechnerisch ergebende Unterdeckung in Höhe von 546,94 € für die Straßenreinigung (siehe BAB 2018, Fußnote unter Hauptkostenstelle 5450000001) und eine Unterdeckung von 23.813,39 € für den Winterdienst (siehe BAB 2018, Fußnote unter Hauptkostenstelle 5450000001) nach den Vorschriften des § 5 NKAG in der Gebührenkalkulation 2020, 2021 und/oder 2022 (siehe Seite 22) berücksichtigt werden soll.

2018	Straßenreinigung	Winterdienst	Gesamt
Ergebnis Hauptkostenstellen BAB	- 7.018,11 €	- 13.007,55 €	- 20.025,66 €
Vorgetragenes Ergebnis lt. Gebührenkalkutation 2015	- €	- €	- €
Vorgetragenes Ergebnis lt. Gebührenkalkutation 2016	6.471,17 €	- 10.805,84 €	- 4.334,67 €
Ergebnis nach Verrechnung	- 546,94 €	- 23.813,39 €	- 24.360,33 €

Somit ergibt sich folgende Aufteilung des zu berücksichtigenden Fehlbetrages:

	2020	2021	2022
Unterdeckung 2018 Straßenreinigung 546,94 €	-182,31 €	-182,31 €	-182,32 €
Unterdeckung 2018 Winterdienst 23.813,39 €	-7.937,80 €	-7.937,80 €	-7.937,79 €

Abwicklung 2019

Der BAB für 2019 weist in der Summe der Hauptkostenstellen eine Überdeckung von 54.069,91 € aus. Aus dem Jahr 2016 ist gemäß der rechtlichen Verpflichtung nach § 5 NKAG eine Unterdeckung in Höhe von insgesamt 4.334,66 € (+6.471,18 € Straßenreinigung; -10.805,84 € Winterdienst) in der Gebührenkalkulation 2019 berücksichtigt worden. Aus dem Jahr 2017 ist gemäß der rechtlichen Verpflichtung nach § 5 NKAG eine Unterdeckung in Höhe von insgesamt 5.686,93 € (+4.191,06 € Straßenreinigung; -9.877,99 € Winterdienst) in der Gebührenkalkulation 2019 berücksichtigt worden. Somit hätten diese Ergebnisvorträge im Berichtsjahr zu einer Überdeckung in Höhe von 10.021,59 € (-10.662,24 € Straßenreinigung; +20.683,83 € Winterdienst) führen müssen. Tatsächlich entstand aber eine Überdeckung - wie vorstehend angegeben – in Höhe von 54.069,91 € (-2.566,04 € Straßenreinigung; +56.635,95 € Winterdienst), so dass die sich rechnerisch ergebende Überdeckung in Höhe von 8.096,20 € für die Straßenreinigung (siehe BAB 2019, Fußnote unter Hauptkostenstelle 5450000001) und eine Überdeckung von 35.952,12 € für den Winterdienst (siehe BAB 2019, Fußnote unter Hauptkostenstelle 5450000001) nach den Vorschriften des § 5 NKAG in der Gebührenkalkulation 2021, 2022 und/oder 2023 (siehe Seite 22) berücksichtigt werden muss.

2019	Straßenreinigung	Winterdienst	Gesamt
Ergebnis Hauptkostenstellen BAB	- 2.566,04 €	56.635,95 €	54.069,91 €
Vorgetragenes Ergebnis lt. Gebührenkalkutation 2016	6.471,18 €	- 10.805,84 €	- 4.334,66 €
Vorgetragenes Ergebnis lt. Gebührenkalkutation 2017	4.191,06 €	- 9.877,99 €	- 5.686,93 €
Nachrichtlich Ergebnis lt. Gebührenkalkulation 2019	- 10.662,24 €	20.683,83 €	10.021,59 €
Tatsächliches Ergebnis nach Verrechnung	8.096,20 €	35.952,12 €	44.048,32 €

Somit ergibt sich folgende Aufteilung des zu berücksichtigenden Überschusses:

	2021	2022	2023
Überdeckung 2019 Straßenreinigung 8.096,20 €	2.698,73 €	2.698,73 €	2.698,74 €
Überdeckung 2019 Winterdienst 35.952,12 €	11.984,04 €	11.984,04 €	11.984,04 €

Abwicklung 2020

Der BAB für 2020 weist in der Summe der Hauptkostenstellen eine Überdeckung von 94.634,41 € aus. Aus dem Jahr 2016 ist gemäß der rechtlichen Verpflichtung nach § 5 NKAG eine Unterdeckung in Höhe von insgesamt 4.334,66 € (+6.471,18 € Straßenreinigung; -10.805,84 € Winterdienst) in der Gebührenkalkulation 2020 berücksichtigt worden. Aus dem Jahr 2017 ist gemäß der rechtlichen Verpflichtung nach § 5 NKAG eine Unterdeckung in Höhe von insgesamt 5.686,93 € (+4.191,06 € Straßenreinigung; -9.877,99 € Winterdienst) in der Gebührenkalkulation 2020 berücksichtigt worden. Aus dem Jahr 2018 ist gemäß der rechtlichen Verpflichtung nach § 5 NKAG eine Unterdeckung in Höhe von insgesamt 8.120,11 € (-182,31 € Straßenreinigung; -7.937,80 € Winterdienst) in der Gebührenkalkulation 2020 berücksichtigt worden. Somit hätten diese Ergebnisvorträge im Berichtsjahr zu einer Überdeckung in Höhe von 18.141,70 € (-10.479,93 € Straßenreinigung; +28.621,63 € Winterdienst) führen müssen. Tatsächlich entstand aber eine Überdeckung - wie vorstehend angegeben – in Höhe von 94.634,41 € (-12.284,15 € Straßenreinigung; +106.918,56 € Winterdienst), so dass die sich rechnerisch ergebende Unterdeckung in Höhe von 1.804,22 € für die Straßenreinigung (siehe BAB 2020, Fußnote unter Hauptkostenstelle 5450000001) und eine Überdeckung von 78.296,93 € für den Winterdienst (siehe BAB 2020, Fußnote unter Hauptkostenstelle 5450000001) nach den Vorschriften des § 5 NKAG in der Gebührenkalkulation 2022, 2023 und/oder 2024 (siehe Seite 22) berücksichtigt werden muss.

2020	Straßenreinigung	Winterdienst	Gesamt
Ergebnis Hauptkostenstellen BAB	- 12.284,15 €	106.918,56 €	94.634,41 €
Vorgetragenes Ergebnis lt. Gebührenkalkutation 2016	6.471,18 €	- 10.805,84 €	- 4.334,66 €
Vorgetragenes Ergebnis lt. Gebührenkalkutation 2017	4.191,06 €	- 9.877,99 €	- 5.686,93 €
Vorgetragenes Ergebnis lt. Gebührenkalkutation 2018	- 182,31 €	- 7.937,80 €	- 8.120,11 €
Nachrichtlich Ergebnis lt. Gebührenkalkulation 2020	- 10.479,93 €	28.621,63 €	18.141,70 €
Tatsächliches Ergebnis nach Verrechnung	- 1.804,22 €	78.296,93 €	76.492,71 €

Somit ergibt sich folgende Aufteilung des zu berücksichtigenden Überschusses:

	2022	2023	2024
Unterdeckung 2020 Straßenreinigung 1.804,22 €	-601,41 €	-601,41 €	-601,40 €

Abwicklung der Vorjahresergebnisse insgesamt:

Straßenreinigung

Über/Unterdeckung			Erhöhung/Verringerung der gebührenrelevanten Kosten					
Jahr		Betrag EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
2016	+	19.413,52	-6.471,17	-6.471,18				
2017	+	12.573,19	-4.191,06	-4.191,06	-4.191,07			
2018	-	546,94		182,31	182,31	182,32		
2019	+	8.096,20			-2.698,73	-2.698,73	-2.698,74	
2020	-	1.804,22				601,41	601,41	601,40
				-10.479,93	-6.707,49	**-1.915,00**	-2.097,33	601,40

Winterdienst

Über/Unterdeckung			Erhöhung/Verringerung der gebührenrelevanten Kosten					
Jahr		Betrag EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
2016	-	32.417,53	10.805,84	10.805,85				
2017	-	29.633,96	9.877,99	9.877,99	9.877,99			
2018	-	23.813,39		7.937,80	7.937,80	7.937,80	7.937,79	
2019	+	35.952,12			-11.984,04	-11.984,04	-11.984,04	
2020	+	78.296,93						
				28.621,64	5.831,75	**-4.046,24**	-4.046,25	0,00

(-) = Kostenunterdeckung
(+) = Kostenüberdeckung

I. Straßenreinigung

Straßenreinigung einschl. Straßenpapierkorbentleerung [1)]
(Kostenstellen 5450000001 u. 5450000002)

		Jahres-rechnung 2020 €	Kosten-kalkulation 2022 €
Personalkosten (1 + 2)	3	-	-
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4	-	-
Erwerb geringm. Vermögensgegenstände	5	-	-
Haltung von Fahrzeugen	6	36.318,04	32.556,33
Winterdienst, Fuhrkosten Dritter	7	0,00	0,00
Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner	8	176.586,25	168.600,00
Abfallbeseitigung	9	47.945,86	49.200,00
Zuf. zu Rückst. f. Urlaub u. Überstunden	10	-	-
Sonstige Betriebskosten	11	3.566,90	3.700,00
Dienst- u. Schutzkleidung u.ä. Aufw.	12	-	-
Betriebskosten (4 - 12)	13	264.417,05	254.056,33
Geschäftsausgaben	14	-	-
Verwaltungskostenbeitrag	15	-	-
Verwaltungskosten (14 + 15)	16	-	-
Abschreibungen	17	23.884,35	24.510,09
Verzinsung des Anlagekapitals	18	2.783,38	2.872,17
Kapitalkosten (17 + 18)	19	26.667,73	27.382,26
Primärkosten (3+13+16+19)	20	291.084,78	281.438,59
Umlage Betrieb und Verwaltung allgem.	21	61.336,14	62.600,00
Verrechnung Hauptkostenstellen I	22	-	-
Zwischensumme (nachrichtlich)	23	352.420,92	344.038,59
Verrechnung Hauptkostenstellen II	24	-88.105,23	-86.100,00
Sekundärkosten (20 - 24 ohne 23)	25	-26.769,09	-23.500,00
Gesamtkosten (20 + 25)	26	264.315,69	257.938,59
Gebührenunabhängige Erträge	I.	-6.947,70	-6.900,00
Summe (26 + I.)		**257.367,99**	**251.038,59**
% Steigerung (ohne Abwicklung Vorjahre)			-2,46%
Abwicklung Überdeckung 2016		-6.471,18	
Abwicklung Überdeckung 2017		-4.191,06	
Abwicklung Unterdeckung 2018		182,31	182,32
Abwicklung Überdeckung 2019			-2.698,73
Abwicklung Unterdeckung 2020			601,41
durch Gebühren zu deckende Kosten		246.888,06	249.123,59

Veranlagungsmeter 2020: 216.539 lfdm

[1)] Nach dem Gesetz zur Verbesserung der Kommunalen Handlungsfähigkeit vom 28.05.1996 (Nds. GVBl. 1996 S. 242ff.) stellen die Kosten der Straßenpapierkorbentleerung Kosten der Straßenreinigung dar.

Die Gebührenbedarfsberechnung 2022 wurde anhand des BAB 2020, des Haushaltsplanes 2022 und der Daten der Fachabteilung erstellt. Die Bauhofkosten Personal für die Straßenreinigung wurden anhand des Stundendurchschnitts der letzten 3 Jahre (2018 bis 2020) errechnet.

Für eine Deckung der Kosten in 2020 wären folgende Gebühren zu erheben gewesen (die Berechnung bezieht sich auf die 1 x wöchentliche Reinigung):

A)	Fixkosten	
	A 1: Fixkosten Straßenreinigung	86.991,07 €
	A 2: Fixkosten Straßenpapierkorbentleerung	80.153,99 €
		167.145,06 €
	./. öffentl. Anteil	-41.786,27 €
	Verteilungsfähige Kosten	125.358,79 €
	abzgl. Überdeckung 2016	-6.471,18 €
	abzgl. Überdeckung 2017	-4.191,06 €
	zzgl. Unterdeckung 2018	182,31 €
	Verteilungsfähige Kosten insgesamt	**114.878,86 €**
	Veranlagungsmeterzahlen	216.539,0 m
	Fix-(Grund)kosten je Veranlagungsmeter	**0,53 €/m**
B)	Variable Kosten	
	B 1: Variable Kosten Straßenreinigung	185.275,86 €
	./. öffentl. Anteil	-46.318,97 €
	Zwischensumme	138.956,89 €
	./. variable gebührenunabhängige Erträge	-6.947,70 €
	Verteilungsfähige Kosten	**132.009,19 €**
	Veranlagungsmeterzahlen	134.838,0 m
	= variable Kosten je Meter wöchentl. Reinigung	**0,97 €/m**

Daraus ergibt sich folgende Gebührenstruktur, die zu einer Deckung der Kosten im Betriebsjahr 2020 geführt hätte:

Reinigungsklasse 2	14-tägliche Reinigung	
	Fixkosten	0,53 €
	Variable Kosten	0,48 €
	(0,97 €/m : 2)	
		1,01 €/m
Reinigungsklasse 4	1 x wöchentl. Reinigung	
	Fixkosten	0,53 €
	Variable Kosten	0,97 €
		1,50 €/m

Gebührenbedarfsberechnung für das Betriebsjahr 2022

Im Jahr 2020 galten folgende Gebührensätze:

Reinigungsklasse 1	- Winterdienst Dringlichkeitsstufe 2	0,66 €/m
Reinigungsklasse 2	- 14-tägl. Reinigung	1,02 €/m
Reinigungsklasse 3	- Winterdienst Dringlichkeitsstufe 1	1,65 €/m
Reinigungsklasse 4	- 14-tägl. Reinigung	1,53 €/m

Die voraussichtlichen Veranlagungsmeter für das Jahr 2022 - Stand 27.08.2021 - stellen sich wie folgt dar:

Reinigungsklasse 1	191.666 m	(Winterdienst Dringlichkeitsstufe 2)
Reinigungsklasse 2	164.494 m	(14-tägl. Reinigung)
Reinigungsklasse 3	81.251 m	(Winterdienst Dringlichkeitsstufe 1)
Reinigungsklasse 4	53.360 m	(1 x wöchentl. Reinigung)
	490.771 m	
nur Straßenreinigung	217.854 m	

Ausgehend von den durch Gebühren zu deckenden Kosten in Höhe von 249.123,59 € (siehe Seite 23) stellt sich der Gebührenbedarf wie folgt dar:

Straßenreinigung

Fixkosten	€
Straßenreinigung	88.438,59
Papierkorbentleerung	75.700,00
	164.138,59
./. 25 % öffentl. Anteil	41.100,00
Verteilungsfähige Kosten	123.038,59
zzgl. Unterdeckung 2018	182,32
abzgl. Überdeckung 2019	-2.698,73
zzgl. Unterdeckung 2020	601,41
Umlagefähige Kosten	121.123,59
Veranlagungsmeter:	217.854,0 m
Fixkosten je Veranlagungsmeter	**0,55 €/m**

Variable Kosten	
Straßenreinigung	179.900,00
./. 25 % öffentl. Anteil	45.000,00
Zwischensumme	134.900,00
./. variable gebührenunabhängige Erträge	-6.900,00
Umlagefähige Kosten	128.000,00
Veranlagungsmeter (Prognose 2022):	135.607,0 m

(14tägl. Reinigung 164.494 m : 2 = 82.247,0 m
1x wöchentl. Reinigung = 53.360,0 m
135.607,0 m)

variable Kosten je Veranlagungsmeter **0,94 €/m**

Daraus folgt:

Reinigungsklasse 2	14-tägliche Reinigung	
	Fixkosten	0,55 €
	Variable Kosten	0,47 €
	(0,94 €/m : 2)	
		1,02 €/m
Reinigungsklasse 4	1 x wöchentl. Reinigung	
	Fixkosten	0,55 €
	Variable Kosten	0,94 €
		1,49 €/m

II. Winterdienst

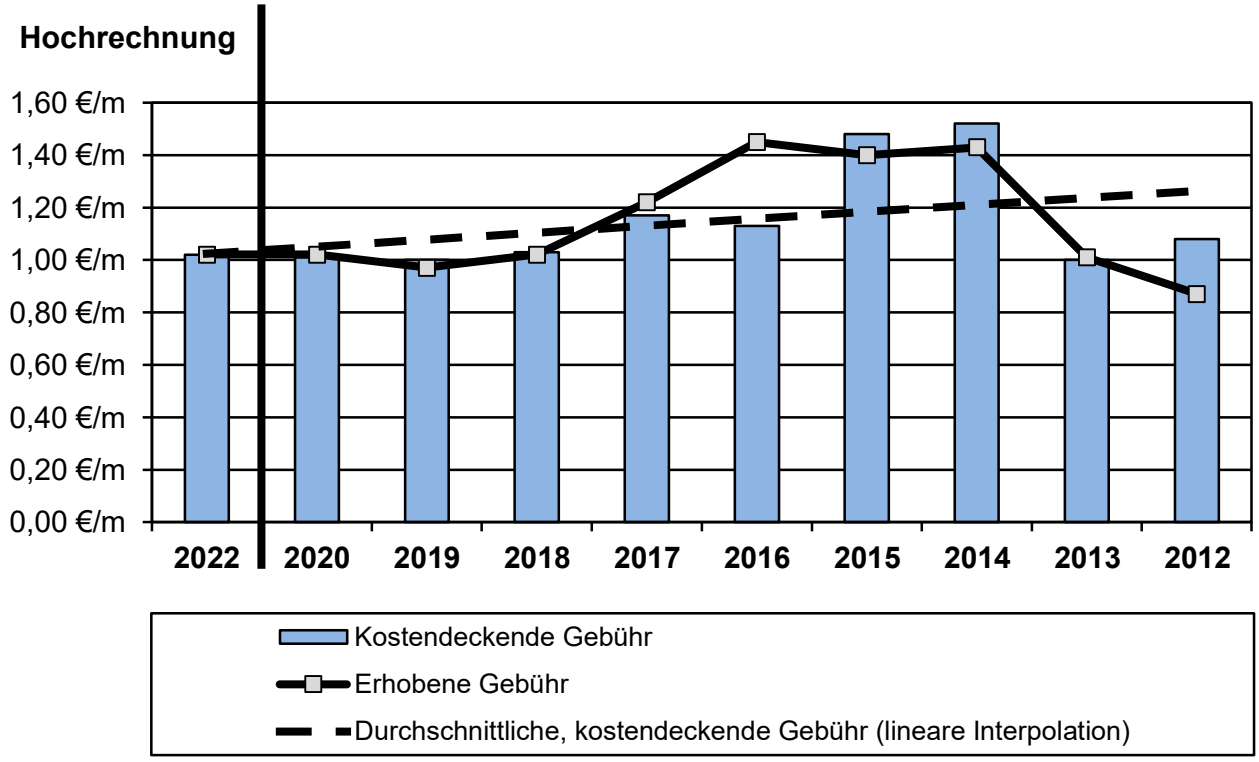
Aufgrund eines Urteils des OVG Lüneburg vom 03.05.2021 zum Az. 162/17 (Normenkontrollverfahren gegen die Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Göttingen) wurden in den Reinigungsklassen 1 und 3 Gebührensätze von 0,00 € kalkuliert. Ob es im nächsten Jahr zu einer Änderung der Straßenreinigungssatzung bzw. Verordnung und der eventuell daraus resultierenden Notwendigkeit der Neuberechnung der Gebührenhöhe kommen muss, wird dann in einer internen Arbeitsgruppe der an der Gebührenkalkulation beteiligten Abteilungen erörtert werden.

III. Zusammenfassung der Gebührenbedarfsrechnung

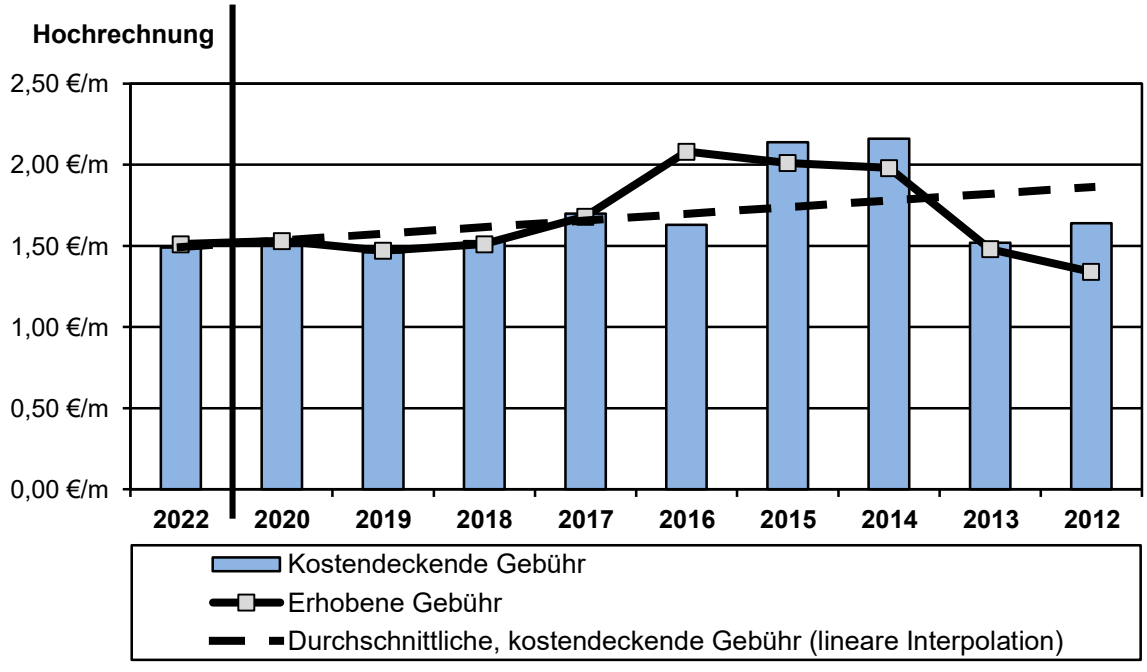
		Straßenreinigung		Winterdienst	
		erechn. Gebühr	laut Satzung Gebühr	errechn. Gebühr	laut Satzung Gebühr
		€/m	€/m	€/m	€/m
2020			Satzung 2020		Satzung 2020
Winterdienst Stufe 1	Kl. 1	-	-	0,45	0,66
14-tägl. Reinigung	Kl. 2	1,01	1,02	-	-
Winterdienst Stufe 2	Kl. 3	-	-	1,16	1,65
wöchentl. Reinigung	Kl. 4	1,50	1,53	-	-
2022			Satzung 2021		Satzung 2021
Winterdienst Stufe 1	Kl. 1	-	-	0,00	0,58
14-tägl. Reinigung	Kl. 2	1,02	1,02	-	-
Winterdienst Stufe 2	Kl. 3	-	-	0,00	1,45
wöchentl. Reinigung	Kl. 4	1,49	1,51	-	-

Nachfolgend wird die Gebührenhöhe der einzelnen Reinigungsklassen sowie des Winterdienstes zur besseren Übersicht graphisch dargestellt. Auch die kostendeckenden Gebühren und deren Durchschnitt wurden visualisiert. Nachrichtlich beinhalten die Diagramme auch Werte der Vorjahre und Hochrechnungen für die Zukunft. Ebenso wurde auf Basis der kostendeckenden Gebühren ein Durchschnitt gebildet, der die notwendige Höhe der kostendeckenden Gebühr als Mittelwert verdeutlicht (außer Winterdienst).

Straßenreinigung - Gebührenentwicklung 2012 - 2022
Reinigungsklasse 2 ohne Winterdienst - 14-tägliche Reinigung



Straßenreinigung - Gebührenentwicklung 2012 - 2022
Reinigungsklasse 4 ohne Winterdienst - 1 x wöchentl. Reinigung



5. A u s w e r t u n g

5.1 Analyse der Kosten und Erlöse

Die Analyse dient der besseren Beurteilung der Abschlussergebnisse sowie der Kontrolle der Wirtschaftlichkeit.

5.1.1 Kostenstruktur

Entwicklung der Kostenarten nach der Wirtschaftsrechnung - Gesamte Einrichtung -

		2020	2019	+ / -
		€	€	€
Beamtenbezüge, -versorgung	1	5.411,93	5.175,30	+236,63
Tariflich Beschäftigte	2	12.463,37	13.907,63	-1.444,26
Personalkosten (1 + 2)	**3**	**17.875,30**	**19.082,93**	**-1.207,63**
Unterh. des bewegl. Vermögens	4	0,00	0,00	±0,00
Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	5	0,00	0,00	±0,00
Haltung von Fahrzeugen	6	41.226,26	52.840,01	-11.613,75
Winterdienst, Fuhrkosten Dritter	7	18.676,72	39.186,05	-20.509,33
Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner	8	299.921,19	265.979,10	+33.942,09
Abfallbeseitigung	9	47.945,86	43.367,57	+4.578,29
Zuführung zu Rückst. f. Urlaub u. Überstunden	10	708,42	74,89	+633,53
Sonstige Betriebskosten	11	3.566,90	2.939,00	+627,90
Dienst- u. Schutzkleidung u.ä. Aufwend.	12	0,00	0,00	±0,00
Betriebskosten (4 – 12)	**13**	**412.045,35**	**404.386,62**	**+7.658,73**
Geschäftsausgaben	14	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskostenbeitrag	15	78.710,01	87.433,03	-8.723,02
Verwaltungskosten (14 + 15)	**16**	**78.710,01**	**87.433,03**	**-8.723,02**
Abschreibungen	17	47.123,27	50.129,42	-3.006,15
Verzinsung des Anlagekapitals	18	6.853,03	7.543,36	-690,33
Kapitalkosten (17 + 18)	**19**	**53.976,30**	**57.672,78**	**-3.696,48**
Primärkosten (3+13+16+19)	**20**	**562.606,96**	**568.575,36**	**-5.968,40**

==========

Erläuterungen zu einzelnen, für den Bereich „Gesamteinrichtung" nicht spezifisch relevanten Zeilen sind den Ausführungen zu den Bereichen „Straßenreinigung" (S. 33 ff.), „Winterdienst" (S. 35 ff.) und/oder „Papierkorbentleerung" (S. 37 ff.) zu entnehmen.

Zeile 1

Beamtenbezüge; -versorgung		5.411,93 €
	Vorjahr:	*5.175,30 €*

Zeile 2

Tariflich Beschäftigte		12.463,37 €
	Vorjahr:	*13.907,63 €*

Auf der Basis der entsprechend aktualisierten Zuordnung und Tariferhöhungen ergaben sich für das Berichtsjahr bei der Abrechnung zu berücksichtigende Beamtenbezüge in Höhe von insgesamt 5.411,93 € und anteilige Entgelte der Tariflich Beschäftigten von 12.463,37 €.

Zeile 7

Winterdienst, Fuhrkosten Dritter		18.676,72 €
	Vorjahr:	*39.186,05 €*

Von den Kosten der Fremdunternehmen entfallen 12.271,79 € auf die Hauptkostenstellen und 6.404,93 € auf die Nebenkostenstelle Sonstige Reinigung für die Stadt. Hierbei handelt es sich um die Kosten für die Beseitigung von Ölspuren durch ein beauftragtes Unternehmen. Die Zusammensetzung der Kosten der Hauptkostenstellen wird in den Bereichen Straßenreinigung und Winterdienst erläutert.

Zeile 11

Sonstige Betriebskosten		3.566,90 €
	Vorjahr:	*2.939,00 €*

Unter dieser Position werden Verbrauchsmaterialien (vorwiegend Tellerbesen für die Kehrmaschinen) angeschafft.

Zeile 14

Geschäftsausgaben		0,00 €
	Vorjahr:	*0,00 €*

Die gesamten Geschäftsausgaben sind in den Arbeitsplatzpauschalen des Verwaltungskostenbeitrags (siehe Zeile 15) enthalten. Aus diesem Grund wurden die in der Haushaltsrechnung pauschal in der gesamten Verwaltung verteilten Kosten für Bürobedarf, Fernsprechgebühren, Porto etc. vollständig abgegrenzt.

Zeile 15

Verwaltungskostenbeitrag 78.710,01 €

Vorjahr: 87.433,03 €

Die anteiligen Personalkosten betragen insgesamt 72.080,47 € (Vorjahr 72.042,98 €).

Zusammensetzung:

Abteilung	insgesamt	
	2020	2019
	€	€
10-Hauptabteilung	696,17	767,92
11-Personalabteilung	7.120,95	6.959,17
14-Rechnungsprüfungsamt	969,10	943,35
15-Controlling	95,97	711,61
2/20-FB-Leitung+Finanzen u. Steuern	48.171,49	52.474,95
21-Kasse	3.197,31	3.479,32
32-Ordnungsabteilung	5.162,14	6.706,66
	65.413,13	72.042,98

Ebenso wurden, den Personalkostenanteilen entsprechend, die von der KGSt ermittelten Kosten eines Arbeitsplatzes einschließlich der Geschäftsausgaben (9.700,- €) verrechnet. Hier entstehen insgesamt Sachkosten in Höhe von 13.296,88 €. In diesen Kosten sind die anteiligen Arbeitsplatzkosten der in den Zeilen 1 und 2 sowie der in dieser Zeile erfassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berücksichtigt.

Entwicklung der Kostenarten nach der Wirtschaftsrechnung **-Straßenreinigungskosten-**
(ohne Straßenpapierkorbentleerung)

		2020 €	2019 €	+ / - €
Beamtenbezüge, -versorgung	1	0,00	0,00	±0,00
Tariflich Beschäftigte	2	0,00	0,00	±0,00
Personalkosten (1 + 2)	**3**	**0,00**	**0,00**	**±0,00**
Unterhaltung des bewegl. Vermögens	4	0,00	0,00	±0,00
Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	5	0,00	0,00	±0,00
Haltung von Fahrzeugen	6	33.193,79	45.662,09	-12.468,30
Winterdienst, Fuhrkosten Dritter	7	0,00	0,00	±0,00
Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner	8	119.668,63	97.736,73	+21.931,90
Abfallbeseitigung	9	39.813,37	34.801,46	+5.011,91
Zuf. zu Rückst. f. Urlaub u. Überstunden	10	0,00	0,00	±0,00
Sonstige Betriebskosten	11	3.566,90	2.939,00	+627,90
Dienst- u. Schutzkleidung u.ä. Aufwend.	12	0,00	0,00	±0,00
Betriebskosten (4 – 12)	**13**	**196.242,69**	**181.139,28**	**+15.103,41**
Geschäftsausgaben	14	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskostenbeitrag	15	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskosten (14 + 15)	**16**	**0,00**	**0,00**	**±0,00**
Abschreibungen	17	21.822,94	21.591,10	+231,84
Verzinsung des Anlagekapitals	18	2.336,45	2.709,64	-373,19
Kapitalkosten (17 + 18)	**19**	**24.159,39**	**24.300,74**	**-141,35**
Primärkosten (3+13+16+19)	**20**	**220.402,08**	**205.440,02**	**+14.962,06**

Zeile 6

Haltung von Fahrzeugen 33.193,79 €

Vorjahr: 45.662,09 €

Im Vorjahr musste die große Kehrmaschine im größeren Umfang repariert werden. Im Berichtsjahr sind die Kosten nicht in diesem Umfang angefallen wodurch sich die Unterhaltungskosten um insgesamt 12.468,30 € verringerten.

Zeile 8

Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner 119.668,63 €

Vorjahr: 97.736,73 €

Im Berichtsjahr sind insgesamt 2.400,05 Personalstunden (2019 = 2.143,87) für die Straßenreinigung angefallen. Die Abrechnung der Personalkosten für auf dem Bauhof beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgte durch Lohnstundenaufzeichnungen bei Verwendung eines Stundensatzes von 45,12 € (2019 = 41,27 €). Die veranschlagten Kosten für die Fahrzeugeinsätze der Bauhöfe belaufen sich auf insgesamt 4.676,79 €

(2019 = 2.759,25 €). Daneben sind hier noch anteilige Kosten des Vorarbeiters des Bauhofs in Höhe von 6.701,58 € (2019 = 6.499,97 €) veranschlagt.

Zeile 9

Abfallbeseitigung		39.813,37 €
	Vorjahr:	*34.801,46 €*

Der Anstieg der Kosten um insgesamt 5.011,91 € ist vorwiegend auf die gestiegenen Preise für die Entsorgung zurück zu führen. Die Kehrichtmenge hat sich nur unwesentlich von 541,43 t in 2019 auf 542,79 t in 2020 verändert.

Entwicklung der Kostenarten nach der Wirtschaftsrechnung - **Winterdienstkosten** -

		2020	**2019**	**+ / -**
		€	**€**	**€**
Beamtenbezüge, -versorgung	1	0,00	0,00	±0,00
Tariflich Beschäftigte	2	0,00	0,00	±0,00
Personalkosten (1 + 2)	**3**	**0,00**	**0,00**	**±0,00**
Unterhaltung des bewegl. Vermögens	4	0,00	0,00	±0,00
Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	5	0,00	0,00	±0,00
Haltung von Fahrzeugen	6	3.445,77	3.594,30	-148,53
Winterdienst, Fuhrkosten Dritter	7	12.271,79	31.708,81	-19.437,02
Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner	8	123.334,94	120.948,94	+2.386,00
Abfallbeseitigung	9	0,00	0,00	±0,00
Zuf. zu Rückst. f. Urlaub u. Überstunden	10	0,00	0,00	±0,00
Sonstige Betriebskosten	11	0,00	0,00	±0,00
Dienst- u. Schutzkleidung u. ä. Aufwend.	12	0,00	0,00	±0,00
Betriebskosten (4 – 12)	**13**	**139.052,50**	**156.252,05**	**-17.199,55**
Geschäftsausgaben	14	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskostenbeitrag	15	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskosten (14 + 15)	**16**	**0,00**	**0,00**	**±0,00**
Abschreibungen	17	23.018,44	24.468,37	-1.449,93
Verzinsung des Anlagekapitals	18	4.069,65	4.365,41	-295,76
Kapitalkosten (17 + 18)	**19**	**27.088,09**	**28.833,78**	**-1.745,69**
Primärkosten (3+13+16+19)	**20**	**166.140,59**	**185.085,83**	**-18.945,24**

==========

Zeile 7

Winterdienst, Fuhrkosten Dritter 12.271,79 €

Vorjahr: 31.708,81 €

In den Ortsteilen Ramlingen und Ehlershausen wurde ein Fremdunternehmen mit der Durchführung des Winterdienstes beauftragt. Wegen eines milderen Winters sind die Kosten um 19.437,02 € gesunken.

Zeile 8

Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner 123.334,94 €

Vorjahr: 120.948,94 €

Im Berichtsjahr sind insgesamt 656,25 Stunden (2019 = 1.047,00) für den Winterdienst angefallen. Die Abrechnung der Personalkosten für auf dem Bauhof beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgte durch Lohnstundenaufzeichnungen bei Verwendung eines Stundensatzes von 45,12 € (2019 = 41,27 €). Die veranschlagten Kosten für die Fahrzeugeinsätze der Bauhöfe belaufen sich auf insgesamt 9.731,33 €

(2019 = 16.224,18 €). Daneben sind hier noch anteilige Kosten der Vorarbeiter der Bauhöfe in Höhe von 10.682,82 € veranschlagt. Ebenso enthalten sind die Zulagen für die Winterdienstbereitschaft. Insgesamt sind hierfür 97.747,72 € (2019 = 96.950,85 €) angefallen. Im Berichtsjahr wurde der anzusetzende Anteil der Bereitschaft-Kosten an die Regelungen des NKAG´s angepasst und auf 75 % festgelegt (bisher 50 %). Somit hat sich der anzurechnende Betrag von 48.475,43 € in 2019 auf 73.310,79 € in 2020 erhöht. Einschließlich Überstunden und Zulagen für Winterbereitschaftsdienst wurden bei den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Bauhof/Gärtner Kosten in Höhe von 123.334,94 € ausgewiesen was gegenüber 2019 insgesamt zur einer Kostenerhöhung um 2.386,00 € geführt hat.

Entwicklung der Kostenarten nach der Wirtschaftsrechnung – **Straßenpapierkorbentl.** -

		2020 €	2019 €	+ / - €
Beamtenbezüge, -versorgung	1	0,00	0,00	±0,00
Tariflich Beschäftigte	2	0,00	0,00	±0,00
Personalkosten (1 + 2)	**3**	**0,00**	**0,00**	**±0,00**
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4	0,00	0,00	±0,00
Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	5	0,00	0,00	±0,00
Haltung von Fahrzeugen	6	3.124,25	3.583,62	-459,37
Winterdienst, Fuhrkosten Dritter	7	0,00	0,00	±0,00
Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner	8	56.917,62	47.293,43	+9.624,19
Abfallbeseitigung	9	8.132,49	8.566,11	-433,62
Zuf. zu Rückst. f. Urlaub u. Überstunden	10	0,00	0,00	±0,00
Sonstige Betriebskosten	11	0,00	0,00	±0,00
Dienst- u. Schutzkleidung u.ä. Aufwend.	12	0,00	0,00	±0,00
Betriebskosten (4 – 12)	**13**	**68.174,36**	**59.443,16**	**+8.731,20**
Geschäftsausgaben	14	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskostenbeitrag	15	0,00	0,00	±0,00
Verwaltungskosten (14 + 15)	**16**	**0,00**	**0,00**	**±0,00**
Abschreibungen	17	2.061,41	2.039,65	+21,76
Verzinsung des Anlagekapitals	18	446,93	468,31	-21,38
Kapitalkosten (17 + 18)	**19**	**2.508,34**	**2.507,96**	**+0,38**
Primärkosten (3+13+16+19)	**20**	**70.682,70**	**61.951,12**	**+8.731,58**

Zeile 8

Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner 56.917,62 €

Vorjahr: 47.293,43 €

Im Berichtsjahr sind insgesamt 2.027,50 Stunden (2019 = 1.999,50) für die Papierkorbentleerung angefallen. Die Leerung der in den Grünbereichen stehenden Papierkörbe wurde anteilig mit 38,32 % herausgerechnet. Für die an den Straßen stehenden Papierkörbe wurden somit 1.250,51 Stunden (2019 = 1.142,57) auf die Straßenreinigung umgelegt. Die Abrechnung der Personalkosten für auf dem Bauhof beschäftigte Mitarbeiter erfolgte durch Lohnstundenaufzeichnungen bei Verwendung eines Stundensatzes von 45,12 € (2019 = 41,27 €). Die veranschlagten Kosten für die Fahrzeugeinsätze der Bauhöfe belaufen sich auf insgesamt 383,09 € (2019 = 139,51 €).

5.1.2 **Erlösstruktur**

		2020 €	2019 €	+ / - €
Benutzungsgebühren	27	503.685,96	465.284,60	+38.401,36
Erlöse aus d. Verkauf v. Anlageverm.	28	0,00	0,00	±0,00
Zahlungen für Schadensfälle	29	0,00	0,00	±0,00
Sonstige Entgelte	30	595,74	83,51	+512,23
Erstattungen	31	145.677,45	147.926,65	-2.249,20
Sonstige Erträge	32	9,75	1.957,34	-1.947,59
Primärerlöse (27 - 32)	**33**	**649.968,90**	**615.252,10**	**+34.716,80**

Benutzungsgebühren 503.685,96 €

Vorjahr: 465.284,60 €

Die Erlöse aus den Benutzungsgebühren erhöhten sich im Berichtsjahr um 38.401,36 €. Der Hauptgrund hierfür war die zum 01.01.2020 in Kraft getretene neue Gebührensatzung für die Straßenreinigung, die insgesamt eine leichte Erhöhung der Gebühren zum Inhalt hatte. Im Jahr 2020 entfielen 245.045,82 € (2019 = 235.508,00 €) auf Straßenreinigung und 258.640,14 € (2019 = 229.776,60 €) auf den Winterdienst.

Erstattungen 145.677,45 €

Vorjahr: 147.926,65 €

Zusammensetzung:

	2020 €	2019 €
Verrechnung Reinigung der öffentl. Straßen, Wege u. Plätze	138.692,10	140.274,53
Innere Verrechnung Fahrzeugkosten	6.985,35	7.652,12
Innere Verrechnung Personalkosten/ Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0,00
Summe	145.677,45	147.926,65

Die Erlöse aus der Verrechnung für die Reinigung der öffentlichen Flächen haben sich im Vergleich zum Vorjahr unwesentlich um 1.582,43 € verringert. Der vorwiegende Grund hierfür waren die im Vergleich zum Vorjahr niedrigeren Kosten (Z. 23 BAB). Da diese Verrechnung als prozentualer Anteil der Kosten ermittelt wird, ist der Betrag somit automatisch gesunken.

5.1.3 **Ergebnis**

Die Gegenüberstellung der Gesamtkosten und Gesamterlöse führt für die letzten 7 Jahre zu folgenden Ergebnissen:

- in T€ -	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Erlöse	650,0	615,3	592,7	545,1	777,0	711,9	668,2
Kosten	562,6	568,6	622,6	606,9	736,0	569,6	588,1
Ergebnis	+ 87,4	+ 46,7	- 29,9	- 61,8	+ 41,0	+ 142,3	+ 80,1
Kostendeckungsgrad %	115,5	108,2	95,2	89,8	105,6	125,0	113,6

Im Berichtsjahr hat sich eine Überdeckung der gesamten Einrichtung in Höhe von 87.361,94 € (2019 = +46.676,74 €) ergeben.
Der Bereich der Straßenreinigung (ohne Straßenpapierkorbentleerung) erwirtschaftete eine Überdeckung in Höhe von 47.831,34 € (2019 = +50.941,55 €). Einschließlich der Straßenpapierkorbentleerung -60.115,49 € (2019 = -53.507,59 €) ergab sich eine Unterdeckung von 12.284,15 € (2019 = -2.566,04 €).
Beim Winterdienst ergab sich eine Überdeckung in Höhe von 106.918,56 € (2019 = +56.635,95 €).
Der Bereich Straßenpapierkorbentleerung schloss mit einer Unterdeckung in Höhe von 60.115,49 € (2019 = -53.507,59 €) ab.
Für den Bereich Reinigung für die Stadt wurde eine Unterdeckung in Höhe von 7.293,39 € (2019 = -7.477,24 €) ausgewiesen - hierbei handelt es sich um die Kosten für die Beseitigung von Ölspuren, deren Verursacher nicht ermittelt und insofern auch nicht zur Ersatzleistung herangezogen werden konnten.

Burgdorf, im November 2021

gez. Pollehn

A n h a n g

A N L A G E N N A C H W E I S Stand: 31.12.2020

S t r a ß e n r e i n i g u n g STADT BURGDORF

	Anschaffungswerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen auf die Anschaffungswerte				
Anlagegruppen	Anfangs-stand	Zugang zu Anschaffungswerten	Abgang zu Anschaffungswerten	Endstand	bisherige Abschrei-bungen	Abschreibun-gen im Haus-haltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Ab-schreib. auf die in Sp. 4 ausgewie-senen Abgänge	Endstand	Rest-buch-werte (End-stand)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
400 Betriebsein-richtungen	147.157,85			147.157,85	72.178,35	6.509,00		78.687,35	68.470,50
440 Betriebsgeräte	87.005,14			87.005,14	83.729,19	1.785,00		85.514,19	1.490,95
350 Fahrzeuge	488.587,21			488.587,21	258.200,21	44.617,50		302.817,71	185.769,50
S u m m e :	722.750,20	0,00	0,00	722.750,20	414.107,75	52.911,50	0,00	467.019,25	255.730,95

Nachrichtlich Anlagennachweis nach Wiederbeschaffungszeitwerten Stand: 31.12.2020

	Wiederbeschaffungszeitwerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen auf die Wiederbeschaffungszeitwerte				
Anlagegruppen	Anfangs-stand	Zugang zu Anschaffungswerten	Abgang zu Anschaffungswerten	Endstand	bisherige Abschrei-bungen	Abschreibun-gen im Haus-haltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Ab-schreib. auf die in Sp. 4 ausgewie-senen Abgänge	Endstand	Rest-buch-werte (End-stand)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
400 Betriebsein-richtungen	167.232,37			167.232,37	84.824,52	7.095,35		91.919,87	75.312,50
440 Betriebsgeräte	138.099,49			138.099,49	134.495,14	1.966,35		136.461,49	1.638,00
350 Fahrzeuge	521.711,01			521.711,01	280.092,38	47.115,13		327.207,51	194.503,50
S u m m e :	827.042,87	0,00	0,00	827.042,87	499.412,04	56.176,83	0,00	555.588,87	271.454,00

Fahrzeuge Straßenreinigung
Anlagennachweis
Stand 31.12.2020

	Anschaffungsjahr	Anschaffungswert /€
Gelenkwelle Umrüstung Feucht-salzgeräte	1987	871
Splitt-, Sand- u. Salzstreuer	2003	2.586
Schneepflug	2003	2.587
Frontkehrmaschine	2003	3.168
Schneepflug für Multicar	2006	3.581
Silo-Streuautomat für Multicar	2006	17.882
Schneeräumschild	2006	2.933
Schneepflug Schmidt CP-2	2007	10.702
Drehklappenschneepflug Schmidt	2010	11.907
Streuer Schmidt	2010	23.282
Kastenstreuer Rauch	2010	2.969
Schneepflug Assaloni Futura F32	2012	10.478
Schneeräumschild Adler	2012	2.904
Schneeschild für Traktor	2014	3.631
Kehrmaschine klein	2014	96.628
Kehrmaschine groß	2015	177.391
Mehrzwecktransporter	2015	10.449
Schneeschild für Fendt	2016	3.557
Schneeschild für City Ranger	2016	2.291
Streugutautomat	2016	6.052
Schneeräumschild	2017	2.399
Salz- und Kieselstreuer	2017	5.888
Husky Ecosat Silostreuautomat	2017	20.231
Schneepflug für Hansa	2017	5.355
Rauch Scheibenstreuer	2017	7.434
Rauch Universalkastenstreuer	2017	3.296
Federklappenräumschild für Multicar	2018	27.966
Piaggio für Papierkörbeentleerung	2018	20.169
		488.587

STADT BURGDORF BETRIEBSABRECHNUNGSBOGEN für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2020 Produkt 54500 Straßenreinigung

Kostenstellen → / ↓ Kosten-/Erlösarten	Zeile				Hauptkostenstellen				Nebenkostenstellen				Allg. Kostenst.
		Haushaltsrechnung	Abgrenzungsrechnung	Wirtschaftsrechnung	Straßenreinigung	Winterdienst	Straßenpapierkörbeentleerung	Summe Hauptkostenstellen	Reinigung Gemeindestraßen	Sonstige Reinigung für die Stadt	Arbeiten für Dritte	Summe Nebenkostenstellen	Betrieb u. Verwaltung allgemein
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Beamtenbezüge, -versorgung	1	8.053,85	-2.641,92	5.411,93									5.411,93
Tariflich Beschäftigte	2	111.710,05	-99.246,68	12.463,37				0,00					12.463,37
Personalkosten (1 + 2)	3	119.763,90	-101.888,60	17.875,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.875,30
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4	0,00	±0,00	0,00				0,00					
Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	5	0,00	±0,00	0,00				0,00					
Haltung von Fahrzeugen	6	45.426,65	-4.200,39	41.226,26	33.193,79	3.445,77	3.124,25	39.763,81					1.462,45
Winterdienst, Fuhrkosten Dritter	7	18.570,80	+105,92	18.676,72	0,00	12.271,79		12.271,79		6.404,93		6.404,93	
Aufw. aus int. Leistungsbez. Bauhof/Gärtner	8	278.807,63	+21.113,56	299.921,19	119.668,63	123.334,94	56.917,62	299.921,19				0,00	
Abfallbeseitigung	9	47.945,86	±0,00	47.945,86	39.813,37		8.132,49	47.945,86					
Zuf. zu Rückst. f. Urlaub u. Überstunden	10	708,42	±0,00	708,42									708,42
Sonstige Betriebskosten	11	3.566,90	±0,00	3.566,90	3.566,90			3.566,90					
Besondere Aufwendungen f. Beschäftigte	12	0,00	±0,00	0,00				0,00					
Betriebskosten (4 - 12)	13	395.026,26	+17.019,09	412.045,35	196.242,69	139.052,50	68.174,36	403.469,55		6.404,93		6.404,93	2.170,87
Geschäftsausgaben	14	243,74	-243,74	0,00									0,00
Verwaltungskostenbeitrag	15	72.691,61	+6.018,40	78.710,01									78.710,01
Verwaltungskosten (14 + 15)	16	72.935,35	+5.774,66	78.710,01									78.710,01
Abschreibungen	17	50.158,63	-3.035,36	47.123,27	21.822,94	23.018,44	2.061,41	46.902,79					220,48
Verzinsung des Anlagekapitals	18	0,00	+6.853,03	6.853,03	2.336,45	4.069,65	446,93	6.853,03					
Kapitalkosten (17 + 18)	19	50.158,63	+3.817,67	53.976,30	24.159,39	27.088,09	2.508,34	53.755,82					220,48
Primärkosten (3 + 13 + 16 + 19)	20	637.884,14	-75.277,18	562.606,96	220.402,08	166.140,59	70.682,70	457.225,37		6.404,93		6.404,93	98.976,66
Umlage Betrieb u. Verwaltung allgem.	21				51.864,85	36.752,06	9.471,29	98.088,20		888,46		888,46	
Verrechnung Hauptkostenstellen I	22				0,00	-545,19		-545,19		0,00	545,19	545,19	
Zwischensumme (nachrichtlich)	23				272.266,93	202.347,46	80.153,99						
Verrechnung Hauptkostenstellen II	24				-68.066,73	-50.586,87	-20.038,50	-138.692,10	138.692,10			138.692,10	
Sekundärkosten (21 + 22 + 23 + 24)	25				-16.201,88	-14.380,00	-10.567,21	-41.149,09	138.692,10	888,46	545,19	140.125,75	
Gesamtkosten (20 + 25)	26	637.884,14	-75.277,18	562.606,96	204.200,20	151.760,59	60.115,49	416.076,28	138.692,10	7.293,39	545,19	146.530,68	
Benutzungsgebühren	27	503.685,96	±0,00	503.685,96	245.045,82	258.640,14	0,00	503.685,96					
Erlöse aus d. Verkauf v. Anlageverm.	28	0,00	±0,00	0,00				0,00				0,00	
Zahlungen für Schadensfälle	29	0,00	±0,00	0,00				0,00				0,00	
Sonstige Entgelte	30	595,74	±0,00	595,74	50,63			50,63			545,11	545,11	
Erstattungen	31	164.721,58	-19.044,13	145.677,45	6.897,07			6.897,07	138.692,10			138.692,10	88,28
Sonstige Erträge	32	10.489,68	-10.479,93	9,75	0,00			0,00				0,00	9,75
Primärerlöse (27 - 32)	33	679.492,96	-29.524,06	649.968,90	251.993,52	258.640,14	0,00	510.633,66	138.692,10	0,00	545,11	139.237,21	98,03
Umlage Betrieb u. Verwaltung allgem.	34				38,02	39,01	0,00	77,03	20,92	0,00	0,08	21,00	
Umlage Fahrdienst	35				0,00	0,00	0,00	0,00		0,00		0,00	
Gesamterlöse (33 + 34 + 35)	36	679.492,96	-29.524,06	649.968,90	252.031,54	258.679,15	0,00	510.710,69	138.713,02	0,00	545,19	139.258,21	
	37												
Ergebnis (Unter-/Überdeckung) (36./.26)	38	+41.608,82	+45.753,12	+87.361,94	+47.831,34	+106.918,56	-60.115,49	+94.634,41	+20,92	-7.293,39	±0,00	-7.272,47	
	39				-60.115,49								
Wirtschaftlichkeit (Kostendeckungs-	40				-12.284,15								
grad) % (36 : 26)	41	106,5%		115,5%	95,4%	170,5%		122,7%				95,0%	

Ergebnisvorträge lt. Gebührenkalkulation 2020:

aus 2016	6.471,18	-10.805,84
aus 2017	4.191,06	-9.877,99
aus 2018	-182,31	-7.937,80

Ergebnis nach Verrechnung		
= Vortrag in der Gebührenkalkulation 2022/2023/2024	**-1.804,22**	**78.296,93**